

Presseausendung/August 2022

Einladung zur Buchpräsentation
4.9.2022, 14.00 Uhr, ehem. Stiftskirche
(„Schlosskirche“)
4391 Waldhausen im Strudengau

Mumien aus dem ehem. Stift Waldhausen wurden naturwissenschaftlich erforscht

In der Gruft unterhalb des ehemaligen Chorherrenstiftes Waldhausen (OÖ) befinden sich drei (Teil)Mumien. Ihre naturwissenschaftlich-medizinische Untersuchung 2019/20 durch den Münchner Pathologen und Mumienexperten Prof. Andreas Nerlich und die Rechtsmediziner Dr. Peter Hofer und Prof. Oliver Peschel (letzterer bekannt als Konservierungsbeauftragter für die Eismumie „Ötzi“) brachten **spannende Ergebnisse, die nun in einem reich bebilderten Buch nachzulesen sind.**

Wer waren die drei Unbekannten?

Wann und wie lebten sie, und welcher Tod war ihnen beschieden?

Wie konnten die Mumien entstehen?

Computertomographie, Radiokarbondatierung, chemische und mikrobiologische Analysen etc. ermöglichen Kenntnisse über Lebenszeitraum, Alter, Herkunft, Gewohnheiten und Krankengeschichte. **Im Zusammenspiel von medizinischen und historischen Recherchen gelang es, den drei Unbekannten ihre Namen wiederzugeben.** Somit werden die toten Körper nun wieder als Menschen mit ihrer Würde und ihren Leistungen greifbar. Bei den Bestatteten handelt es sich um drei Propste des 17. Jahrhunderts – darunter auch der Erbauer der barocken Stiftskirche. In einem Fall gelang es dank einer virtuellen Gesichtsrekonstruktion, dem Propst quasi ins Antlitz zu blicken. Die Propste genossen zwar eine gute Nahrungsversorgung, waren aber dennoch nicht unbedingt bei bester Gesundheit. Unter anderem litten sie an Arteriosklerose bzw. Lungentuberkulose. In einer historischen „Zeitreise“ werden der Klosterstandort und das Lebensumfeld der Augustiner Chorherren beleuchtet. Die drei Propste durchlebten ein Jahrhundert, das von kriegerischen Auseinandersetzungen und Seuchen geprägt war. Ein spannender Abschnitt widmet sich dem natürlichen oder auch künstlich herbeigeführten Entstehen von Mumien. Die Waldhausener Mumien können in der Kirchengruft besichtigt werden.

Dasselbe wissenschaftliche Team führte bereits 2017/2018 die Befundung der Mumie aus St. Thomas am Blasenstein, dem sogenannten „Luftgselchten Pfarrer“, durch. Auch zu diesem „Fall“ liegt bereits eine Publikation im Wagner-Verlag vor („... berührt von der Majestät des Todes ...“ – Die Mumie in der Kirchengruft von St. Thomas am Blasenstein. Hrsg.: Andreas G. Nerlich, O. Peschel, J. Wimmer. Wagner Verlag, Linz 2019)

(Mag. Judith Wimmer, Kunstreferat/Diözesankonservatorat Linz)



„... dieser Zeitlichkeit entrissen ...“

Die Mumien in der Gruft der ehemaligen Stiftskirche Waldhausen

Hrsg.: J. Wimmer, Andreas G. Nerlich, O. Peschel

Wagner Verlag, Linz 2022

ISBN 978-3-903040-67-0



WAGNER
VERLAG

Harrachstraße 7, 4020 Linz
Österreich

Telefon / Fax: +43/732/771205-8618

Mobil: +43/699/10231891

E-Mail: office@wagnerverlag.at

Kontakt

Pfarramt Waldhausen (Mittwoch und Freitag jeweils von 8:00 - 10:00 Uhr), Pfarrer Msgr. Karl Wögerer

Telefon: 07260/4251-0

Mobil: 0676/8776-5448

pfarre.waldhausen@dioezese-linz.at

<http://www.dioezese-linz.at/waldhausen>

Kunstreferat/Diözesankonservatorat, Mag. Judith Wimmer

Telefon: 0732/995151-4520

Mobil: 0676/8776-4530

judith.wimmer@dioezese-linz.at

<http://www.dioezese-linz.at/kunst>

BILDINFOS:



Cover des Buches
© Wagner Verlag Linz



In der Mitte Propst Laurenz Voss („Mumie A“), Erbauer der barocken
Stiftskirche, auf einem zeitgenössischen Gemälde des 17. Jhs.
© Judith Wimmer/Kunstreferat



Einblick in den Gruftraum mit den Mumien.
© Judith Wimmer/Kunstreferat



Detail von „Mumie C“ (Propst Marzellan Wilhelm).
© Judith Wimmer/Kunstreferat

INHALTSVERZEICHNIS:

Vorwort (<i>K. M. Wögerer</i>)	9
„... den Konventualen dieses Klosters, die Gott dienen, zum besonderen Gewinn.“ – Ein Streifzug durch die Jahrhunderte	 13
1. Seelsorge und Politik – Die Augustiner Chorherren in Waldhausen (<i>J. Wimmer</i>)	13
2. Was der Boden freigibt – Grabungen im Vorfeld der Landesausstellung (<i>M. Krenn</i>)	29
3. Barocke Pracht & viele Gebeine – Die Stiftskirche und die Geheimnisse ihrer Gruft (<i>J. Wimmer</i>)	37
„Halb Knochen. Halb Gewebe.“ – Naturwissenschaftliche Untersuchungen an den Waldhausener Mumien	 54
4. Radiokarbon und Isotopen – Dem Gruftgeheimnis auf der Spur (<i>A. G. Nerlich, O. Peschel</i>)	55
5. „...im besten Fall die Vorderseite gut erhalten.“ – Die Ergebnisse der Befundungen (<i>A. G. Nerlich, P. Hofer, S. Panzer, Chr. Lehn, Chr. Hamann, K. Gonda, K. Lüftl, O. Peschel</i>)	65
5.1. Ein alter Herr – Die Mumie A	65
5.2. Spuren eines Unfalls – Die Mumie B	71
5.3. Ein früh Verstorbener – Die Mumie C	78
5.4. Gemeinsamkeiten und Unterschiede – Ein Überblick	86
„... ein um das Stifft sehr meritirter und dabey fleißiger Mann.“ – Die Identifikation der historischen Personen und ihrer Lebensumstände	 88
6. Ein ereignisreiches Jahrhundert – Drei Pröpste und ihre Lebenswelt (<i>J. Wimmer, A. G. Nerlich, O. Peschel, L. Fischer</i>)	89
6.1. Bewegungsarm und wohlgenährt – Soziale Herkunft der untersuchten Individuen	89
6.2. Der Propst langer Kriegsjahre – Maximilian Rathgeb („Mumie B“)	93
6.3. Ein großer Baumeister – Laurenz Voss („Mumie A“)	102
6.4. Kurze Amtszeit – Marzellin Wilhelm („Mumie C“)	111
6.5. Dem Menschen begegnen – Virtuelle Gesichtsrekonstruktion des Propstes Marzellin	118
„... das Zeitliche mit dem Ewigen verwechselt ...“ – Ein Todesfall und was danach passiert	 122
7. Von Ägypten bis Linz – Die Anfänge der Leichenbalsamierung (<i>A. G. Nerlich</i>)	123
8. Luftzug und Chemie – Balsamierung in früher Neuzeit und Barock (<i>A. G. Nerlich</i>)	132
9. Die Tumba aufgerichtet – Der Tod eines Klostersvorstehers (<i>J. Wimmer</i>)	146
„... das Zeugnuß hinterlassen“ – Vom Mittelalter in die Zukunft	 152
10. Ein Blick ins Spätmittelalter – Ein Skelett aus dem Kreuzgang des Stiftes (<i>A. G. Nerlich, M. Krenn, P. Hofer, S. Panzer, Chr. Lehn, Chr. Hamann, O. Peschel</i>)	159
11. „In diesem Körper wirkte sein Geist“ – Hat eine Mumie „Zukunft“? (<i>J. Wimmer</i>)	167
Danksagung	 172
Quellen- und Literaturnachweis	 173
Endnoten	 176
Herausgeberteam	 183
Autorenteam	 184